

Rechtsgrundlagen: Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837) in Verbindung mit der Verordnung zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusverordnung) vom 14. Juni 1985 (BGBl. I S. 967), zuletzt geändert durch die Dritte Verordnung zur Änderung der Mikrozensusverordnung (Fundstelle siehe Kurzinformation für die Befragten), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Verordnung über die zuständige Behörde für Bundesstatistiken vom 11. 2. 1980 (GV NW S. 99).
Die Vorschriften des Gesetzes zum Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen - DSGVO) vom 15. 3. 1988 (GV NW S. 160) stehen der Durchführung der Erhebung nicht entgegen; vgl. § 4 DSGVO.

Hilfsmerkmale: Vor- und Familiennamen der Haushaltsmitglieder bzw. des Wohnungsinhabers sowie Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude und der Name der Arbeitsstätte sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen.

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, zur statistischen Geheimhaltung, zur Auskunftspflicht und den verschiedenen Möglichkeiten, ihr zu entsprechen, und die Freiwilligkeit der Auskunftserteilung, zum Ausschluss der aufschiebenden Wirkung von Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung, zu Trennung und Löschung, zu den Rechten und Pflichten des Interviewers und zu Bedeutung und Inhalt von laufenden Nummern und Ordnungsnummern sind der "Kurzinformation für die Befragten" zu entnehmen.

Bei den mit * gekennzeichneten Fragen ist für **jede** Person im Haushalt ein Eintrag erforderlich.

Baualter der Wohnung

(nur wenn Wohnung erstmals
in die Erhebung einbezogen)

vor 1987 1
1987-1990 2
1991 oder später 3

A. Angaben zur Person										C. Schulbesuch		D. Erwerbsbeteiligung, Arbeitsuche										Vom Statistischen Landesamt auszufüllen						
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Veränderung des Haushalts seit Ende April 1990 (letzte Befragung)	Geschlecht	Geburts-		Familienstand	Familienzusammenhang	Staatsangehörigkeit	Wird außer der hiesigen Wohnung noch eine weitere Wohnung (Unterkunft/Zimmer) auf dem Gebiet der heutigen Bundesrepublik Deutschland bewohnt?	Wenn weitere Wohnung ("Ja" in Frage 2/22)	Kindergartenkind, Schüler, Student besucht gegenwärtig ...	Waren Sie in der Berichtswoche erwerbs- oder berufstätig? (Hauptberuflich oder nur nebenher, auch mit-helfend im Familienbetrieb)	Haben Sie in der Berichtswoche in einem vom Haushalt selbstbewirtschafteten landwirtschaftlichen Betrieb mitgearbeitet?	Haben Sie in der Berichtswoche eine geringfügige (Neben- oder Aushilfs-) Beschäftigung ausgeübt?	Arbeitsuche, Arbeitsplatzwechsel (auch falls z. Z. erwerbstätig)										Lfd. Nr. der Familie im Haushalt				
			monat	jahr										Suchen Sie	Sind Sie arbeitslos?	Wenn arbeitsuchend ("Ja" in Frage 2/28 oder 2/29) oder arbeitslos ("Ja" in Frage 2/30)		Arbeitsuche erfolgt (z. Z. bzw. in den letzten 4 Wochen) durch	Art der gesuchten Tätigkeit	Sind Sie für eine neue Arbeitsstelle sofort (innerhalb von 2 Wochen) verfügbar?	Seit wann wird eine (andere) Tätigkeit gesucht?							
10	11	12	2/13	2/14	2/15	2/16	2/17	2/18	2/19	2/20	2/21	2/22	2/23	2/24	2/25	2/26	2/27					2/28	2/29	2/30	2/31	2/32	2/33	2/34
2 0 1						1																						
2 0 2																												
2 0 3																												
2 0 4																												
2 0 5																												
Bei mehr als 5 Personen im Haushalt zweite Erhebungsliste mit "06" beginnen	Geburt 1 Zuzug 2 Fortzug 3 Tod 4 Bitte nur bei der betreffenden Person eintragen!	männlich 1 weiblich 2	Januar bis April 1 Mai bis Dezember 2	Die letzten zwei Stellen eintragen!	ledig 1 verheiratet 2 verwitwet 3 geschieden 4	Ja, und zwar Ehegatte 2 (Schwieger-) Sohn/-Tochter 3 Enkel, Urenkel 4 Vater, Mutter 5 Großvater/-mutter 6 sonstige verwandte oder verschwägte Person 7 Nein 9	Deutsch 01 Ausländische Staatsangehörigkeiten siehe Schlüssel 9	Ja 1 Nein 9	Ja 1 Nein 9	Kindergarten/-krippe/-hort 0 Allgemeinbildende Schule: Klassenstufe 1 bis 4 1 Klassenstufe 5 bis 10 2 Klassenstufe 11 bis 13 (gymnasiale Oberstufe) 3 Berufliche Schule 4 Fachhochschule 5 Hochschule 6	Ja, regelmäßige Tätigkeit 1 gelegentliche Tätigkeit 2 Nein 9	Ja 1 Nein 9	Ja, als 1. Tätigkeit 1 2. Tätigkeit, Nebentätigkeit 2 Nein 9	Ja, nach Entlassung 1 eigener Kündigung 2 freiwilliger Unterbrechung 3 Übergang in den Ruhestand 4 Sonstiges 5	Ja, wegen bevorstehenden Verlusts oder Beendigung der gegenwärtigen Tätigkeit 1 da z. Z. nur Übergangstätigkeit 2 Suche nach einer 2. Tätigkeit 3 bessere Arbeitsbedingungen gesucht 4 Sonstiges 5	Ja, mit 1 ohne 2	Arbeitsamt 1 Private Vermittlung 2 Aufgabe von Inseraten 3 Bewerbung auf Inserate 4 Direkte Bewerbung 5 Persönliche Verbindung 6 Sonstiges 7 Suche nach nicht aufgenommenen 8 Suche abgeschlossen (Arbeitsaufnahme in Kürze) 9	Tätigkeit als Selbstständiger 1 Arbeitnehmer 2 - nur Vollzeit-tätigkeit 3 - Teilzeit-tätigkeit, ggf. Teilzeit-tätigkeit 4 - Teilzeit-tätigkeit, ggf. Vollzeit-tätigkeit 5 - Sonstiges 6	Ja, sofort 1 Nein, erst später wegen 2 Krankheit 3 Ausbildung 4 noch bestehender Tätigkeit 5 Sonstiges 6	Seit weniger als 1 Monat 1 3 bis unter 3 Monaten 2 3 bis unter 6 Monaten 3 1/2 bis unter 1 Jahr 4 1 bis unter 1 1/2 Jahren 5 1 1/2 bis unter 2 Jahren 6 2 und mehr Jahren 7								

Hinweis für den Interviewer:

- a) Liegt eine **zweite** z. Z. ausgeübte **Erwerbstätigkeit** vor,
vgl. Erläuterungen!
- b) Bei den mit * gekennzeichneten Fragen ist für **jede** Person
im Haushalt ein Eintrag erforderlich!

Berichtswoche: 22. bis 28. April 1991

D. Nichterwerbstätigkeit						G. Gegenwärtige/frühere Erwerbstätigkeit												Vom Statistischen Landesamt auszufüllen															
Nur wenn nicht erwerbstätig ("Nein" in Fragen 2/25 bis 2/27)																																	
Wenn früher erwerbstätig ("Ja" in Frage 3/13)																																	
Waren Sie früher erwerbstätig?						Wird eine 2. Erwerbstätigkeit ausgeübt?												Wirtschaftszweig		Beruf													
Frühere Erwerbstätigkeit wurde beendet...						Wirtschaftszweig (Branche) des Betriebes, der Firma usw. z. B. nicht: Handel sondern: Lebensmitteleinzelhandel nicht: Fabrik sondern: Werkzeugmaschinenbau												Ausgeübter Beruf (gegenwärtige Tätigkeit) z. B. nicht: Angestellte(r) sondern: Sekretär(in) nicht: Beamter/Beamten sondern: Zöllner(in) nicht: Facharbeiter(in) sondern: Kraftfahrzeugmechaniker(in)		Tätigkeit wird/wurde ausgeübt als...		Art des Arbeitsvertrages		Vollzeit-/Teilzeittätigkeit		Normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche (in Stunden) (in Tagen)		Tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche (in Stunden) (in Tagen)		Wenn weniger oder mehr als normale Arbeitszeit in der Berichtswoche geleistet, Grund dafür			
3/13 3/14 3/15 3/16						3/17 3/18 a b 3/19 3/20 3/21 3/22/23 3/24 3/25/26 3/27 3/28/29												3/30 3/31 3/32 3/33 3/34 3/35 3/36															
10	11	12	3/13	3/14	3/15	3/16	3/17	3/18	a	b	3/19	3/20	3/21	3/22/23	3/24	3/25/26	3/27	3/28/29	3/30	3/31	3/32	3/33	3/34	3/35	3/36								
3	0	1																															
3	0	2																															
3	0	3																															
3	0	4																															
3	0	5																															
9							2																										
9							2																										
Bei 2. Erw. tätig-keit lfd. Nr. der entspr. Person übernehmen			Ja 1	Nein, noch nie erwerbstätig gewesen 9	vor weniger als 1 Monat 1 1 bis unter 3 Mon. 2 3 bis unter 6 Mon. 3 1/2 bis unter 1 Jahr 4 1 bis unter 1 1/2 Jahren 5 1 1/2 bis unter 2 Jahren 6 2 bis unter 3 Jahren 7 3 und mehr Jahren 8	Entlassung befristeter Arbeitsvertrag eigene Kündigung 3 Ruhestand - vorzeitig nach Vorruhestandsregelung oder Arbeitslosigkeit 4 - aus gesundheitlichen Gründen 5 - aus Altersgründen und Sonstiges 6 Wehr-/Zivildienst 7 Persönl. Gründe (auch Studium) 8 Sonstiges 9	Ja 1 Nein 9	Ja 1 Nein 9	Klartext eintragen	Klartext eintragen	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	unbe- fristet 1 be- fristet 2	Vollzeit Teilzeit weil/wegen Schulausbildung oder sonstiger Aus- und Fortbildung 2 Krankheit, Unfallfolgen 3 Vollzeittätigkeit nicht zu finden 4 Vollzeittätigkeit nicht gewünscht 5 Sonstiges 6	01 02 usw. bei 98 und mehr Stunden 98	Anzahl eintragen	00 01 02 usw. bei 98 und mehr Stunden 98	Anzahl eintragen	Gründe siehe Schlüssel															

Familienname, Vorname (Reihenfolge: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde)		Lfd. Nr. der Person im Haus- halt
Frage-Nr. →		
	0 1	
	0 2	
	0 3	
	0 4	
	0 5	
SCHLÜSSEL für EINTRAGUNGEN } →		

									1
1	2	-	6	7	8	9			
Reg.-Bez.				Auswahlbezirks-Nr.		Lfd. Nr. des Bogen-Haushalts im art		Auswahlbezirk	

E. Krankenversicherung		F. Rentenversicherung				L. Unterhalt, Einkommen									
In welcher Krankenkasse/-versicherung sind Sie versichert?	Wie sind Sie versichert (pflichtversichert usw.)?	Waren Sie in der Berichtswoche in einer gesetzl. Rentenversicherung pflichtversichert?	Wenn „Nein“ Waren Sie in den letzten 12 Monaten vor der Berichtswoche pflichtversichert?	Wenn „Nein“ Waren Sie in den letzten 12 Monaten vor der Berichtswoche freiwillig versichert?	Wenn „Nein“ Haben Sie überhaupt jemals seit dem 1.1.1924 Beiträge zu einer gesetzlichen Rentenversicherung geleistet?	Woraus werden überwiegend die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen?	Alle Quellen des Lebensunterhalts außer aus Erwerbstätigkeit und Arbeitslosengeld/-hilfe						Höhe des Nettoeinkommens im April (alle Einkommen, z. B. Lohn oder Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld)		
		Art der öffentlichen Rente, Pension usw.		Art der sonstigen öffentlichen und privaten Einkommen											
		Eigene (Versicherten-) Rente, Pension usw.	Witwen-, Waisenrente, Pension usw.	1.	2.		1.	2.	1.	2.					
3/65	3/66	3/67	3/68	3/69	3/70	3/71	3/72	3/73	3/74	3/75	3/76	3/77	3/78	3/79	
Siehe Schlüssel	selbst versichert: pflichtversichert 1 freiwillig versichert 2 als Rentner versichert 3 Anspruch auf Krankenversorgung als Sozialhilfeempfänger, Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unterhaltshilfe aus dem Lastenausgleich 4 Heilfürsorge der Polizei, Bundeswehr und Zivildienstleistenden 5 als Familienangehöriger (Ehegatte, Kind) versichert 6	Ja, *) Arbeiterrentenversicherung (LVA) (früher Invalidenversicherung = IV) (auch als Arbeiter in der Überleitungsanstalt Sozialversicherung oder FDGB) 1 Knappschaftliche Rentenversicherung (KRV) 2 Angestelltenrentenversicherung (BfA) (auch als Angestellter in der Überleitungsanstalt Sozialversicherung oder FDGB) 3 *) ohne Landwirtschaftliche Versorgungskasse u. ä.	Handwerker-Versicherung (HwV) 4 9	Erwerbstätigkeit/Berufstätigkeit 1 Arbeitslosengeld/-hilfe 2 Rente, Pension 3 Unterhalt durch Eltern, Ehemann/Ehefrau oder andere Angehörige 4 Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil 5 Sozialhilfe 6 Sonstige Unterstützungen (z. B. BAFöG, Vorruhestandsgeld, Stipendium) 7	1 2 3 4 5 6 7	Wohngeld 0 Sozialhilfe 1 BAFöG, Stipendium 2 Sonstige öffentl. Unterstützungen 3 Betriebsrente (einschl. Vorruhestandsgeld) 4 Altenteil 5 Eigenes Vermögen, Zinsen 6 Leistungen aus der Lebensversicherung 7 Vermietung, Verpachtung 8 Private Unterstützungen 9	unter 300 01 300 b. u. 600 02 600 b. u. 1000 03 1000 b. u. 1400 04 1400 b. u. 1800 05 1800 b. u. 2200 06 2200 b. u. 2500 07 2500 b. u. 3000 08 3000 b. u. 3500 09 3500 b. u. 4000 10 4000 b. u. 4500 11 4500 b. u. 5000 12 5000 b. u. 5500 13 5500 b. u. 6000 14 6000 b. u. 6500 15 6500 b. u. 7000 16 7000 b. u. 7500 17 7500 u. mehr DM 18 Alle mithelfenden Familienangehörigen bzw. selbständiger Landwirt 50 kein Einkommen * 99								
	Nein *														

Schlüssel

Arbeitszeit	Tätigkeitsmerkmale				Krankenkasse
Zu Frage 3/28, 29: Wenn weniger oder mehr als normale Arbeitszeit in der Berichtswoche geleistet, Grund dafür	Zu Frage 3/47: Überwiegend ausgeübte Tätigkeit (Keine Mehrfachangaben; nur die zutreffende Kennziffer nennen!)	Zu Frage 3/48: Arbeitsplatz liegt in Abteilung, Werksabteilung (Keine Mehrfachangaben; nur die zutreffende Kennziffer nennen!)	Zu Frage 3/49: Stellung im Betrieb (Keine Mehrfachangaben; nur die zutreffende Kennziffer nennen!)		Zu Frage 3/65: Krankenkasse
a) Arbeitsstunden in Frage 3/25, 26 niedriger als in Frage 3/22, 23:	Maschinen einrichten/einstellen Technische Anlagen steuern, bedienen, einrichten oder warten (auch DV-/NC-/ CNC-Anlagen) 1	Fertigung, Produktion, Montage 1 Instandhaltung, Reparatur, Betriebsmittelerstellung 2 Arbeitsvorbereitung, Kontrolle und Prüfungen, Arbeitsorganisation 3 Entwicklung, Konstruktion, Forschung, Design, Musterbau 4 Materialwirtschaft, Beschaffung, Lager, Einkauf, Materialausgabe 5 Verkauf, Absatz, Marketing, Kundenbetreuung, Werbung, PR 6 Finanzierung, Rechnungswesen, Schreibdienst, Datenverarbeitung, Statistik, Rechtswesen, Justitiariat, Antragsbearbeitung, Sachverwaltung 7 Personalwesen, Ausbildung, Medizinische Betreuung, Ärztlicher Dienst, Sozialpflege 8 Geschäftsleitung, Amtsleitung, Direktion 9 in keiner dieser Abteilungen tätig; Betrieb/Behörde ist nicht in Abteilungen gegliedert 0	Auszubildender Praktikant, Volontär 1 Selbständiger alleinschaffend: Selbständiger mit 1-4 Beschäf- tigten (u. a. freiberuflich tätig/ selbständiger Landwirt) 2 Unternehmer/Selbständiger mit 5 und mehr Beschäftigten 3 Angestellter/Beamter/Arbeiter/ Mithelfender Familienangehöriger Bürokräft, Schreibkräft oder Angelernter Arbeiter/Nicht-Facharbeiter 4 Verkäufer, Bearbeiter oder Facharbeiter, Geselle 5 Sachbearbeiter oder Vorarbeiter, Kolonnenführer, Schichtführer 6 Herausgehobene, qualifizierte Fachkräft (u. a. Konstrukteur, Richter, Studienrat, Abschnittsleiter) oder Meister, Polier, Schachtmeister 7 Sachgebietsleiter/Referent, Handlungsbevollmächtigter 8 Abteilungsleiter, Prokurist 9 Direktor, Amtsleiter, Geschäftsführer oder Betriebsleiter/Werksleiter 0		Gesetzliche Krankenversicherungen: Ortskrankenkasse 1 Betriebskrankenkasse (einschl. der der Deutschen Bundesbahn, der Deutschen Bundespost und des Bundes- verkehrsministeriums) 2 See-Krankenkasse Innungskrankenkasse 3 Bundesknappschaft 4 Ersatzkasse 5 Landwirtschaftliche Krankenkasse 6 Private Krankenversicherung 7 Ausländische Krankenkasse 8 Sonstiger Anspruch auf Krankenversorgung als Sozialhilfeempfänger als Kriegsschadenrentner oder Empfänger von Unter- haltshilfe aus dem Lasten- ausgleich 9 Freie Heilfürsorge der Poli- zei, Bundeswehr und Zivil- dienstleistenden
wegen Krankheit, Kur, Heilstättenbehandlung 01	Gewinnen/Herstellen Anbauen, Züchten, Hegen; Gewinnen/Abbauen/ Fördern; Verarbeiten/Bearbeiten, Kochen; Bauen/Ausbauen, Installieren, Montieren 2				
wegen Arbeitsschutz- bestimmungen, auch Mutterschaft 02	Reparatur/Handel Reparieren, Ausbessern, Restaurieren, Erneuern 3 Kaufen/Verkaufen, Kassieren; Vermitteln, Kunden beraten, Verhandeln, Werben 4				
wegen Urlaub, Dienstbefreiung 03	Büro/Verwaltung/Technisches Büro/Kontrolle Schreibarbeiten/Schriftwechsel, Formular- arbeiten, Kalkulieren/Berechnen, Buchen, Programmieren, Arbeiten am Terminal, Bildschirm 5 Analysieren, Messen/Prüfen; Erproben, Forschen, Planen, Konstruieren; Entwerfen/Gestalten, Zeichnen 6 Disponieren, Koordinieren, Organisieren, Führen/Leiten (auch Personal), Management 7				
wegen Arbeitsstreitigkeiten 04	Sonstige Dienstleistungen Bewirten, Beherbergen; Bügeln; Reinigen/Abfall beseitigen, Packen, Verladen, Transportieren/Zustellen, Sortieren/Ablegen, Fahrzeug steuern 8 Sichern, Bewachen (Arbeitssicherheit, Werk- schutz, Verkehrsregelung), Gesetze/ Vorschriften anwenden/auslegen, Beurkunden 9 Erziehen/Lehren/Ausbilden; Beratend helfen; Pflegen/Versorgen, Medizinisch/Kosmetisch behandeln; Publizieren, Unterhalten, Vortragen, Informieren 0				
wegen Schlechtwetterlage 05					
wegen Kurzarbeit 06					
wegen Aufnahme einer Tätigkeit in der Berichtswoche 07					
wegen Beendigung einer Tätig- keit in der Berichtswoche 08					
weil Arbeitsstunden zu anderen Termine als in der Berichts- woche geleistet werden (auch gleitende Arbeitszeit) 09					
wegen Teilnahme an Schulaus- bildung, Aus- oder Fortbildung außerhalb des Betriebs 10					
wegen sonstiger Gründe 11					
b) Arbeitsstunden in Frage 3/25, 26 höher als in Frage 3/22, 23:					
als Ausgleich für zu wenig geleistete Arbeitsstunden zu anderen Terminen (auch gleitende Arbeits- zeit) 20					
wegen Überstunden 21					
wegen sonstiger Gründe 22					
Treffen mehrere Gründe zu, bitte niedrigste Signierziffer eintragen!					

Zu Frage 2/20, 21: Staatsangehörigkeit		Liegt neben der deutschen Staatsangehörigkeit eine weitere vor, so ist Schlüssel 01 (Deutsch) einzutragen			
Albanien 02	Österreich 15	Algerien 27	Indien 37		
Belgien 03	Polen 16	Marokko 28	Pakistan 38		
Bulgarien 04	Portugal 17	Tunesien 29	Vietnam 39		
Dänemark 05	Rumänien 18	sonstiges Afrika 30	sonstiges Südasien (z. B. Afghanistan, Kambodscha, Thai- land, Laos, Sri Lanka) 40		
Frankreich 06	Schweden 19	Vereinigte Staaten von Amerika (USA) 31	Japan 41		
Griechenland 07	Schweiz 20	Kuba 32	Korea 42		
Großbritannien 08	Spanien 21	sonstiges Nord- und Mittelamerika 33	Philippinen 43		
Irland 09	Tschechoslowakei 22	Südamerika 34	sonstiges Ostasien (z. B. China, Hongkong, Indonesien, Macao) 44		
Italien 10	Türkei 23	Iran 35	Übrige Welt 45		
Jugoslawien 11	UdSSR 24	sonstiger Naher Osten (z. B. Libanon, Jordanien, Syrien, Irak, Israel) 36	Staatenlos 50		
Luxemburg 12	Ungarn 25				
Niederlande 13	sonstiges Europa 26				
Norwegen 14					